



## PRESSEINFORMATION

### Sauberer Start für die 3. Auerberg Klassik

**Premiere: Erste Motorsportveranstaltung Deutschlands, die mit klimaneutralen E-Fuels die CO2-Vermeidung aktiv vorantreibt. Historischer Motorsport mit Nachhaltigkeitsnote und Erlebnisprogramm für die ganze Familie am 10. und 11. September in Bayern.**

---

Das idyllische Örtchen Bernbeuren freut sich bereits seit Monaten darauf, zu den 3. Auerberg Klassik wieder hunderte Oldtimer-Fahrer und tausende Gäste aus Nah und Fern begrüßen zu dürfen. Hautnah erlebbarer historischer Motorsport und ein unterhaltsames Rahmenprogramm für die ganze Familie machen dieses örtliche Gemeinschaftsprojekt mit mehr als 10.000 zu erwartenden Besuchern im Landkreis Weilheim-Schongau zum Großereignis – und zum Vorzeigeprojekt in puncto Nachhaltigkeit im Motorsport.

Im Rahmen einer Vereinsstrategie zur größtmöglichen Verträglichkeit mit Natur und Umwelt setzt dabei



der veranstaltende Auerberg Klassik e.V. auf den Einsatz von synthetisch hergestelltem Rennbenzin, sogenannten klimaneutralen E-Fuels, die bis zu 90 % der CO<sub>2</sub>-Emissionen im Vergleich zu herkömmlichen Kraftstoffen reduzieren. Hermann Köpf, Erster Vorstand: „Wir möchten unseren teilnehmenden Fahrern die Möglichkeit bieten, mit der Nutzung von synthetisch hergestelltem Treibstoff ein aktives Zeichen zu setzen – für historischen Motorsport, der im Einklang mit Klimaschutz steht. Natürlich werden Teamfahrzeuge, wie Safety-Car, Transporter, etc. ebenfalls mit E-Fuel betankt oder elektrisch betriebene Motorräder eingesetzt.“ Als Technologiepartner konnte das Berliner Unternehmen P1 Performance Fuels GmbH überzeugt werden, mit dessen Treibstoff im Tank kürzlich Ex-Formel-1-Weltmeister Sebastian Vettel bei einer Demonstrationsfahrt mit einem knapp 100 Jahre alten Aston-Martin-Rennwagen für Aufsehen sorgte.

Benjamin Cuyt, Sales and Partnerships Representative von P1: „Wir beliefern mit unseren 'carbon-neutral Fuels' unter anderem verschiedene FIA-Weltmeisterschaften und sehen aber ein Leuchtturmprojekt wie die Auerberg Klassik als perfektes Beispiel, wie nachhaltiger Oldtimer-Motorsport in schönster Ausflugsgegend auch in Zukunft betrieben werden kann.“ Helmut Dähne,



deutsche Motorradrennfahrer-Legende und mehrfacher Auerberg-Teilnehmer sieht dies ähnlich: „Eine zukunftsorientierte Initiative wie diese am Auerberg ist absolut unterstützenswert. Dass so ein Projekt von einem kleinem Dorf-Verein und nicht von einem Industrie-Konzern initiiert und finanziert wird, ist schon bemerkenswert.“

### **Nicht der Schnellste macht das Rennen**

Aus 330 Anmeldungen wurden in den vergangenen Wochen 215 Fahrer und Fahrerinnen aus sieben Nationen ausgewählt, die mit ihren Motorrädern und Seitenwagen auf der 3,2 Kilometer langen Strecke hinauf auf den Auerberg um die besten Plätze fahren werden. Dabei handelt es sich nicht um ein klassisches Geschwindigkeitsrennen, sondern um einen Gleichmäßigkeitswettbewerb, bei dem Teilnehmer der sechs ausgeschriebenen Klassen bis Baujahr 1979 mit der geringsten Zeitdifferenz der gefahrenen Wertungsläufe aufs Treppchen steigen können. Der stimmungsgeladenen Rennatmosphäre tut dies keinerlei Abbruch, sondern bietet auch geschickten Hobbyfahrern die Möglichkeit, tolle Sachpreise zu gewinnen. „Bei der Auswahl der Teilnehmer geht es uns darum, den Zuschauern einen interessanten Mix aus Lokalhelden der Umgebung sowie historischen Rennmaschinen aus ganz Europa zu bieten“, so Christian Natzeder, Zweiter Vorstand und Rennleiter des organisierenden Auerberg Klassik e.V. und fügt hinzu: „Jede einzelne Absage ist wohlüberlegt und schmerzt, aber wir haben eben nur Kapazitäten bis maximal 200 Fahrzeuge“.

Besonders in der Vorkriegsklasse mit Motorrädern bis Baujahr 1939 hat sich die Veranstaltung am 'Schwäbischen Rigi' (1.055m) bisher einen Namen in der internationalen Oldtimer-Szene gemacht. Im „rollenden Museum am Auerberg“ werden selten fahraktiv zu sehende Marken wie beispielsweise Cotton, Scott, Rex-Acme, Motosacoche, Standard, Sunbeam, Excelsior und viele andere historische Rennmotorräder aus nächster Nähe zu erleben sein. Unter den etwa 15 eingeladenen historischen Rennautos werden in diesem Jahr mehrere originale Formel-Raritäten zu bewundern sein. Neben einem 1962er Brabham BT3 Formel 1 (pilotiert vom Auerbergrennen-Teilnehmer 1984 Rudi Seher) werden ein ehemaliger Formel-3-Wagen von Michael Schumacher (Bj. 1990, Fahrer: Klaus Trella), ein Kaimann Formel Super Vau (Bj. 1972, Fahrer: Auerbergrennen-Gesamtsieger 1973 Fred Hoenle), aber auch ein 1930er Austin-Seven-Ulster-Rennwagen an die legendären Auerbergrennen von 1967 bis 87 erinnern.

### **Stilvolles Rahmenprogramm für Groß und Klein**

Der Ortskern Bernbeurens wird zum Festivalzentrum: Für leibliches Wohl sorgen die Essens- und Getränkestände mit lokalen und handgefertigten Produkten, selbstverständlich auf wiederverwendbarem Geschirr und in Pfandbechern serviert, der zehn teilnehmenden örtlichen Vereine. Daneben wird als Publikumsmagnet eine Motorradausstellung mit Leihgaben des Deutschen Zweirad- und NSU-Museums Neckarsulm, des Hockenheimring-Museums, des TOP Mountain Timmelsjochmuseums sowie privater Sammler und Gönner zu finden sein. Der diesjährige



Hauptpartner Indian Motorcycle wird aktuelle Modelle präsentieren und darüber hinaus mit einer Indian-Ausstellung und einem Markentreffen im Ausstellerbereich Blicke auf sich ziehen. Pamela Beckmann, Marketing Indian Motorcycle, freut sich besonders auf Auerberg Klassik: „Wir von Indian Motorcycle Deutschland waren bereits von der tollen Stimmung und dem großen Interesse der Besucher der beiden vorigen Auerberg-Veranstaltungen sehr begeistert und freuen uns erneut auf ein tolles Motorsport-Spektakel mit Stil.“ Die regionalen Motorradhändler BMW Martin und Triumph Hintermeyer werden zudem ihre Modellpalette zeigen und zu Probefahrten einladen.

Ein weiteres Highlight ist der „Best-Dressed-Wettbewerb“. Besucher, die in stilechter Bekleidung zum Festival kommen, erhalten nicht nur ermäßigten Eintritt, sondern haben erstmals im „Salon Auerberg“ die Möglichkeit, sich eine passende Vintage-Frisur und Make-Up von professionellen Stylistinnen zu gönnen. Wer übrigens im eigenen Oldtimer, dessen Baujahr vor 1970 liegt und noch dazu im passenden Outfit anreist, darf sein Schmuckstück im Ortskern ausstellen.

Aber auch allen Kindern soll der Besuch am Auerberg in bester Erinnerung bleiben, weswegen das fünfköpfige Veranstalterteam zusammen Indian Motorcycle auf einer Wiese im Startbereich einen kleinen Parcours vorbereiten wird. Unter fachmännischer Anleitung können die Junioren dort erste Fahrversuche auf elektrischen Minimotorrädern (Indian eFTR) unternehmen. Zusätzlich wird es im Ortskern weitere Magneten für die Kids geben.

Last but not least findet traditionell am Samstag, dem 10. September, nach dem Fahrer-Dinner in der Auerberg-Halle Bernbeuren eine öffentliche Abendveranstaltung statt. Den schwungvollen Takt geben dabei ab 20.30 Uhr die Live-Band „Steel Cats“ und Show-Acts des Rock'n'Roll Club Peiting vor.

### **Key Facts:**

- Start der Bergfahrten und des Rahmenprogramms an beiden Veranstaltungstagen, 10. und 11. September, ist jeweils ab ca. 9.30 Uhr
- Detaillierte Informationen zum Rahmenprogramm unter <https://www.auerberg-klassik.de/informationen/besucher-informationen-auerberg/>
- Eintritt: Tageskarte Erwachsene: 8 Euro / Wochenendticket: 13 Euro  
Tageskarte Kinder & Jugendliche bis 18 Jahre: 6 Euro / Wochenendticket: 10 Euro
- Akkreditierung für Journalisten am Info-Stand direkt am Eingang zum Festival

Presseinformationen und Bildmaterial finden Sie im Pressebereich unter [www.kernpunktpr.de](http://www.kernpunktpr.de)  
Weiteres Bildmaterial (bitte mit ©-Angabe des Fotografen) finden Sie zum kostenfreien Download hier: <https://bit.ly/396Obpl>

Weitere Informationen finden Sie unter [www.auerberg-klassik.de](http://www.auerberg-klassik.de) bzw. bei facebook unter: <https://www.facebook.com/AuerbergKlassik/>



## Über die Auerberg Klassik

Das ehemalige Auerbergrennen, das von 1967 bis 1987 jeweils am dritten Wochenende im September stattfand, war für das Dorf Bernbeuren und die ganze Region eine bedeutende Veranstaltung. Hunderte Fahrer und tausende Besucher kamen selbst aus den angrenzenden Ländern zur einzigartigen Strecke an den Auerberg, um packenden Motorsport zu sehen. 2017, genau 30 Jahre nach dem letzten Rennen, hat sich auf Initiative von Hermann Köpf eine Gruppe ortsansässiger Motorradfreunde zusammengetan, um das Erbe des legendären Auerbergrennens fortzuführen: Die Auerberg Klassik waren geboren. Unter dem Schirm des darauf gegründeten Auerberg Klassik e.V. vereint die Veranstaltung heute historisches Motorsport-Feeling mit Oldtimer-Lebensart. Vereins- und ortsübergreifend hat sich die Auerberg Klassik zu einem Event mit Stil und Action etabliert, das weit über die Grenzen Bayerns zunehmend Bekanntheit erreicht.

---

### Pressekontakt:

**...kernpunkt.PR**  
STRATEGIE & KOMMUNIKATION

Gabriele Jung  
Schraudolphstr. 3a  
80799 München  
Tel.: +49 1520 8695056  
jung@kernpunktpr.de  
www.kernpunktpr.de



Auerberg Klassik e.V.  
Hermann Köpf (1. Vorstand)  
Feldhofweg 2a  
86975 Bernbeuren  
Tel.: +49 (0)172 6601634  
info@auerberg-klassik.de  
www.auerberg-klassik.de